



Sammlung Theaterzettel

Das Haus des Barneveldt

Dingelstedt, Franz von

1851-01-03

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N^o 52. — Freitag, den 3^{ten} Januar, 1851.

Zum ersten Male wiederholt:

Das Haus des Barneveldt.

Trauerspiel in 5 Aufzügen, von Franz Dingelstedt.

Moritz von Nassau, Prinz von Oranien, Stadthalter, Generalcapitän und Generaladmiral der niederländischen Union	Herr Schöpe.
von Maldern, Stallmeister des Prinzen	Herr Brandt.
Niethof, Hauptmann in der deutschen Garde des Prinzen	Herr Nebe.
Melander, Geheimschreiber des Prinzen	Herr Ditt.
Frau van Oldenbarneveldt	Frau Dessoir.
Reinier, Herr zu Gröneveldt, Unterforstmeister von Holland,	Herr Müller.
Wilhelm, Herr zu Stoutenberg, Commandant der Festung Bergen op Zoom,	Herr Werner.
Cornelia, verheiratete van der Myle, deren Tochter	Fräul. Grahn.
Walburg van Marnix, Wilhelm's Gattin, deren Schwiegertochter	Fräul. Emil. Heusser.
Philipp,	Anna Bissinger.
Jacob, } deren Enkel	Marie Bissinger.
Paul,	Clara Haupt.
Heinrich Clatius, Prädikant zu Blyswyck	Herr Werle.
David Koorenwinder, Sekretär zu Berkel	Herr Mayer.
van Alfen, Häringshändler aus Rotterdam	Herr Pichler.
Blansaart, Schneider im Haag	Herr Bauer.
Engelen, Schreiner im Haag	Herr Mühlendorfer.
Voss, Student in Leyden	Herr Janson.
Johann Faassen,	Herr Lichterfeld.
Siad, ein Malaie, } Matrosen im Haag	Herr Henckel.
Esther, alte Magd } in Oldenbarneveldt's Haus	Frau Schön.
Ada, junge Magd }	Fräul. Müller.
Cavaliere, Garden, Trabanten, Diener des Prinzen, Einwohner von Blyswyck, Männer und Frauen, Bürger, Matrosen.	

Ort: der Haag. Zeit: 1619—1623.

Anfang 6 Uhr, Ende 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 fr. u. s. w.

Eine ganze Loge im mittleren Range (zu 9 Plätzen), pr. Platz — 48 fr.
Ganze Logen im dritten Range (zu 7, 8 und 10 Plätzen), " " — 30 fr.
sind bis 4 Uhr beim Hoftheater-Cassirer Herrn Walther, Lit. A 3. No. 3., zu haben.